



Liebe Leserin, lieber Leser,

was tun, wenn alles sich so ganz anders entwickelt als wir es vor zehn Jahren gehofft haben? Wenn aus „Wir schaffen das!“ ein „Wir schaffen das nicht!“ oder - noch schlimmer - ein „Wir schaffen das Asylrecht ab!“ wird? Wenn Förderungen gestrichen, vulnerable Menschen aus Krankenhäusern abgeschoben und Regenbögen - Symbole für Vielfalt - als Angriff gesehen werden?

Diese Fragen beschäftigen aktuell viele von uns und es ist gut zu sehen, dass es in Köln so viele Möglichkeiten gibt, sich dazu auszutauschen.

Zum Beispiel bei unserem [Vernetzungstreffen](#) heute Abend. Hier werden wir uns mit Sebastian Rose (Projekt Abschiebungsreporting NRW) zum Thema Abschiebung, Eva Hoffmann von Zedlitz zum Thema Leserbrief oder Leon Follert zur Kampagne „Ja zu Migration“ unterhalten. Weitere Ideen sind herzlich willkommen!

Herzliche Grüße

Stefanie Grüter, Julia Götzl, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Joel dos Santos und Andrea van Hasselt

PS: In den Ferien kommt der Rundbrief alle drei Wochen, d. h., der nächste erscheint am 29.07.2025. Hinweise bitte bis Freitag, 25.07., 15:00 Uhr, an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

VERNETZUNG

08.07.2025, Zeit: 19:00 – 21:30 Uhr, Ort: Stadtteiltreff Stegerwald/Mülheim-Süd, Ullitzkastraße 5, 51063 Köln

Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“

„Entwicklungen in der Flüchtlingspolitik auf Bundesebene und Reaktionen auf Kölner Ebene“- Dieses im Wahljahr und kurz vor der Kommunalwahl brennende Thema steht beim Vernetzungstreffen Willkommenskultur im Mittelpunkt. Nach einer Eröffnung im Plenum wird Claus-Ulrich Pröhl, Geschäftsführer des Kölner Flüchtlingsrat, einen Input mit den aktuellen Entwicklungen geben. Im nächsten Schritt werden die Teilnehmenden gemeinsam überlegen, wie sie auf Kölner Ebene reagieren können bzw. welche Aktionen / Kampagnen schon laufen und wie gemeinsam mehr Wirkung erzielt werden kann. Eine Veranstaltung des Forum für Willkommenskultur und der Melanchthon-Akademie in Kooperation mit der Kölner Freiwilligen Agentur. Alle Engagierten und Interessierten sind herzlich eingeladen! Zwischen 18:30 – 19:00 Uhr ist eine Fotosession für die

Kampagne „Ja zu Migration“. Mehr Infos [Link](#) und Anmeldung: [Link](#)

03.09.2025, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Forum VHS im Museum am Neumarkt

Engagier dich! – Engagementbörse für die Willkommenskultur in Köln

Das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung funktioniert nicht von allein, es braucht Engagement! In Köln gibt es viele gute Projekte und Initiativen. So unterschiedlich sie sind, eines haben sie gemeinsam: Sie suchen neue Mitstreiter:innen! Daher bieten wir regelmäßig die Engagementbörse „Engagier dich!“ an. Hier können Interessierte mit Engagierten ins Gespräch kommen, sich informieren und unverbindlich schauen, ob und wie eine ehrenamtliche Zusammenarbeit gelingen kann. Nach einem Gespräch auf der Bühne können sich Initiativen und Organisationen aus der Kölner Willkommenskultur auf dem „Markt der Möglichkeiten“ vorstellen. Mit dabei sind bisher [AK 9plus](#), [Europolis e. V.](#), [Kölner Freiwilligen Agentur e.V. / Bereich Willkommenskultur](#), [Sea-Eye Gruppe Köln](#), [Seebrücke Köln](#), [seiSTARK e.V.](#), [SOFRA - Queer Migrants e.V.](#), [Start with a friend](#) und [Zaidi ya Mipaka e.V.](#) Weitere Initiativen und Vereine sind herzlich eingeladen! Mehr Infos: [Link](#)

NEU! Save the date: ~~03.12.2025, Forum VHS am Neumarkt~~ – Verschieben auf 2026, Infos folgen
Fachnachmittag 2025 der Aktion Neue Nachbarn in Köln

KOMMUNAL- UND INTEGRATIONSRAATSWAHLEN IN KÖLN

Am 14. September finden die [Kommunal- und Integrationsratswahlen](#) statt. Dazu findet ihr auf unserer Seite Veranstaltungen und Materialien. Informiert euch, motiviert andere und: Geht wählen! [Alles auf einen Blick](#). Diese Informationen sind seit dem letzten Rundbrief neu:

NEU! Wahlprüfsteine an die politischen Parteien/an die Wahlkandidatinnen

Um mehr über die flüchtlingspolitischen Vorstellungen der politischen Parteien bzw. der Wahlkandidat:innen zu erfahren, stellt der Flüchtlingsrat NRW einen [Fragenkatalog](#) als PDF zur Verfügung, die sogenannten Wahlprüfsteine. Mit diesen lassen sich Aussagen von den zur Wahl stehenden Parteien und Kandidat:innen über ihre flüchtlingspolitischen Einstellungen und Ziele einfordern. Die weiterführenden Hinweise zu den einzelnen Punkten können genutzt werden, um bestimmte Aspekte einer Frage hervorzuheben oder um vertiefende Nebenfragen zu stellen. Zwar sind die Parteien und Kandidat:innen nicht zur Beantwortung der Wahlprüfsteine verpflichtet, jedoch haben sie grundsätzlich ein Interesse daran, auf Anfragen aus der Zivilgesellschaft zu reagieren. [Mehr Infos](#).

NEU! Ab August: lokal-o-mat für die Kommunalwahlen 2025

Über einen Wahlomat können Wähler:innen bei der Bundestagswahl vergleichen, wie stark ihre Positionen mit denen der zur Wahl stehenden Parteien übereinstimmen. Erstmals gibt es dieses Jahr in zehn NRW-Kommunen den lokal-o-mat für die Kommunalwahl. Köln ist eine der ausgewählten Kommunen, in welcher der lokal-o-mat ab August zur Verfügung steht. [Mehr Infos](#).

10.09.2025, Köln, mehr Infos folgen

NEU! OB-Kandidat:innen live erleben

Wie soll die Stadt von morgen aussehen? Kurz vor der Kommunalwahl bringen der Kölner Stadt-Anzeiger und der Bonner General-Anzeiger die Kandidat:innen für das Oberbürgermeisteramt auf die Bühne – zum offenen Gespräch über ihre Ideen für Köln und Bonn. Die Sparkasse KölnBonn unterstützt die beiden Townhall-Talks für mehr Dialog und Transparenz. [Mehr Infos](#).

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

10.07.2025, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Melanchton-Akademie, Sachsenring 6, 50677 Köln

NEU! Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Der AK Politik fördert den Dialog von Engagierten in der Hilfe für Geflüchtete mit den Vertreter:innen aus Stadt, Land und Bund sowie mit der Stadtverwaltung. Er versucht die Hürden, auf die Geflüchtete und Ehrenamtliche stoßen, zu kommunizieren, und erarbeitet Vorschläge zur Verbesserung. Alle Willkommensaktiven sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Themen am 10.07. sind u.a. "Ja zu Migration", ein Austausch über Erfahrungen von zunehmenden Restriktionen und Gewalt oder Erfahrungen mit dem Auslaufen der ChancenAE. Der Abend endet mit einem geselligen Ausklang vor der Sommerpause, das nächstes AK-Politik-Treffen am 18.9.2025. Die Aufnahme in den Verteiler des AK Politik kann per [Mail](#) angefragt werden.

15.07.25, Zeit: 16.00 – 17.30 Uhr, Ort: online

Digitaler Impulsworkshop: "Gut gemeint" ist nicht immer "gut gemacht" - ein rassismuskritischer Blick auf unsere Unterstützungsarbeit

Wie erkennen wir rassistische Muster in unserer Arbeit? Wie gestalten wir Unterstützung auf Augenhöhe? Kann gut gemeinte Unterstützung unbeabsichtigt Schaden anrichten? Diese und andere Fragen bespricht Nikan Tiouri, Beauftragte für Diskriminierungsschutz bei den Malteser Werken, mit allen Interessierten im Rahmen der Impulsworkshop-Reihe zur Mentalen Gesundheit. Hier geht es direkt zum Meeting via MS-Teams [Link](#).

16.07.2025, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

Online-Inputveranstaltung: Abschiebungen aus Schutzräumen

Immer wieder kommt es zu Abschiebungen aus Schutzräumen wie z. B. Schulen, Krankenhäusern oder Frauenhäusern. Der Flüchtlingsrat NRW möchte über die geltende Rechtslage informieren – etwa über die Befugnisse der zuständigen Behörden – und Möglichkeiten aufzeigen, wie man mit (drohenden) Abschiebungen aus Schutzräumen umgehen kann. Anmeldung bitte bis zum 14.07.2025 bei Jan Lüttmann unter [initiativen \(at\) frnrw.de](mailto:initiativen(at)frnrw.de)

01.09.2025, Zeit: 20:00 – 22:15 Uhr, Ort: Brunosaal, Klettenberggürtel 65, 50939 Köln

NEU! Sülz-Klettenberger Gemeindegespräche

Der Arbeitskreis Kirche und Gesellschaft in Sülz-Klettenberg lädt gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk Kandidaten und Kandidatinnen der Kölner Kommunalwahl zur Diskussion ein. Angefragt sind Vertreter von CDU, Die Grünen, FDP, Die Linke, SPD und Volt, die für den Rat der Stadt bzw. für die Bezirksvertretung kandidieren. Der Arbeitskreis wird die Themen Verkehr, Wohnen, Schulplätze und Klimakrise in den Mittelpunkt stellen, anschließend kann sich das Publikum mit Fragen einbringen. Es ist eine der seltenen Gelegenheiten, Politik an der Basis lebendig zu erleben – Diskussion statt Wahlkampfreden. Moderation: Dr. Gregor Taxacher, TU Dortmund, Fakultät für Humanwissenschaften und Theologie. [Mehr Infos und zur Anmeldung](#).

03.09.2025, Zeit: 10.00 Uhr – 12:00 Uhr, Ort: Lernende Region - Netzwerk Köln e.V., Julius-Bau-Str. 2, 51063 Köln-Mülheim

NEU! „Neuerungen im Fachkräfteeinwanderungsgesetz“

Eine Veranstaltung vom Kompetenzzentrum Bildung und Arbeit für Migrantinnen und Migranten in Köln mit der Referentin Frau van Tessel, Projektleitung IQ NRW-West; Fachkräftenetzwerk & Informationszentrum für Fachkräfteeinwanderung (FIF NRW), Anmeldung per E-Mail über sandra.grinblats@bildung.koeln.de.

07.09.2025, Zeit: ganztägig, Ort: Rheinauhafen, Rheinauhafen 1, 50678 Köln

NEU! Kölner Ehrenamtstag 2025

Engagierte vernetzen, Informationen austauschen, freiwilliges Engagement bekannt machen, Ehrenamt würdigen und auszeichnen sowie Ehrenamtliche gewinnen: Das sind die Ziele des Kölner Ehrenamtstages. Hier wird das Ehrenamt in seiner beeindruckenden Vielfalt präsentiert – von der sozialen Arbeit über die Kultur, den Brand- und Katastrophenschutz, die Gesundheit bis hin zur Selbsthilfe. Auch im Jahr 2025 verleiht Oberbürgermeisterin Henriette Reker den Ehrenamtspreis „KölnEngagiert“. Mittelpunkt des Ehrenamtstages ist die Ehrenamtsbörse, bei der Organisationen, Projekte, Einrichtungen und Initiativen aus ganz Köln ihr Engagement präsentieren. Interessierte, die ehrenamtlich tätig werden wollen, können sich hier umfassend beraten lassen. [Mehr Infos](#) und [Anmeldung zur Informationsbörse](#).

07.09.2025, Zeit: 18:00 Uhr, Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln

NEU! Gemeinsames Essen bei „hallo in süß“

Die „hallo in süß“-Kochgruppe lädt zum gemeinsamen Essen für neu Zugezogene und Nachbar:innen ein. Um Anmeldung per [Mail](#) bis 3 Tage vorher wird gebeten, damit der Einkauf entsprechend geplant werden kann. [Mehr Infos](#).

11.09.2025; Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: Haus der Ev. Kirche, Kartäusergasse 9-11, 50678 Köln

Mer dun et för Kölle – und was tun Sie für uns? Kölner:innen im Gespräch mit den OB-Kandidat:innen zum Stellenwert des Ehrenamts

Mit „Alaaf – Mer dun et för Kölle“, dem Sessionsmotto für 2026, setzt das Kölner Festkomitee ein starkes Zeichen für das ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt. Das kommt genau zur rechten Zeit, denn das Ehrenamt braucht - mehr denn je - ein starkes Bekenntnis in Worten und Taten durch die Politik! Drei Tage vor der Kommunalwahl laden wir Berivan Aymaz (Bündnis 90/Die Grünen), Torsten Burmester (SPD) und Markus Greitemann (CDU), drei Kandidat:innen für das Amt des:der Oberbürgermeister:in ein, sich zum Stellenwert des Ehrenamts zu positionieren. Alle Anwesenden sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion durch Fragen oder Impulse zu beteiligen. Eine Veranstaltung von Kölner Freiwilligen Agentur e.V., Ceno & Die Paten e.V. und Melanchton-Akademie. Mehr Infos und Anmeldung: [Link](#) & [Link](#)

11.09.2025, Zeit: 10.00 Uhr – 13:00 Uhr, Ort: Lernende Region - Netzwerk Köln e.V., Julius-Bau-Str. 2, 51063 Köln-Mülheim

NEU! Thema/ Titel: „Flucht, Asyl, (Aus)Bildung und Arbeit“

Eine Veranstaltung vom Kompetenzzentrum Bildung und Arbeit für Migrantinnen und Migranten in Köln mit den Referentinnen Claudia Rauschen (Ankommen+/ Caritasverband für die Stadt Köln), Charlotte Pilatus (Ankommen+/ IN VIA), Anmeldung per E-Mail über

sandra.grinblats@bildung.koeln.de.

17.09., 24.09. und 01.10.2025, Zeit: 15:00 – 17:15 Uhr, Ort: online

NEU! „Konsens konstruktiv: Verschwörungsnarrative erkennen – demokratische Resilienz stärken“

Wie funktionieren Verschwörungserzählungen? Wie lassen sie sich erkennen – und wie begegnet man menschenverachtenden Einstellungen? Die Fortbildung richtet sich vorrangig an Lehrkräfte weiterführender Schulen, ist aber ebenso geeignet für zivilgesellschaftlich Engagierte. Auch für Ratsmitglieder bietet sie wertvolle Impulse, um wirksam in die Stadtgesellschaft hineinzuwirken. Die Fortbildung verbindet Impulse mit praxisnahen Beispielen aus den Bereichen Schule und außerschulische Bildung. Sie stellt didaktisches Material sowie Best-Practice-Erfahrungen vor und setzt auf einen kollegialen Austausch. Ziel ist es, die demokratische Resilienz junger Menschen, Lehrender und Multiplikator:innen zu stärken – für einen souveränen Umgang mit Polarisierung und Desinformation. [Mehr Infos und zur Anmeldung.](#)

17.09.2025, Zeit: 19 Uhr, Ort: NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln

NEU! Ausstellungseröffnung: WE ... TOGETHER - gemeinsam. demokratisch. handeln.

Wählen, demonstrieren, sich politisch engagieren ... all das sind wesentliche Bestandteile unserer Demokratie. Aber wo erleben wir Demokratie im Alltag? Und wie können wir sie aktiv gestalten? Das NS-DOK lädt ein, sich in einer Ausstellung von Beispielen Kölner Gruppen inspirieren zu lassen – ganz konkret und lokal. Sei es zum gemeinsamen Wohnen, Arbeiten, Feiern, Erinnern oder zum Schaffen gemeinsamer Räume. Welche Ideen und Chancen gibt es? Und wo liegen die Herausforderungen und Spannungsverhältnisse im gemeinsamen demokratischen Handeln? Die Ausstellung bietet auch die Möglichkeit, Perspektiven, Ideen, Wünsche und Forderungen zu teilen, sie gemeinsam zu diskutieren, und diese damit selbst zum Teil der Ausstellung zu machen. Anmeldung bis 15. September per E-Mail an nsdok@stadt-koeln.de [Link](#)

18.09.2025, Zeit: 19:30 – 21:30 Uhr, Ort: Domforum, Domkloster 3, 50667 Köln

NEU! „Sei ein Mensch! Auf Umwegen von Syrien ins Rheinland“

2011 floh Renas Sido aus Syrien, 2015 kam er in Deutschland an. Seitdem hat er erfolgreich alles dafür getan, sich in seiner neuen „Wahlheimat“ einzubringen und hier Fuß zu fassen – so wie viele andere auch. Zusammen mit Ines Kolender, die ihn über die Aktion Neue Nachbarn im Rhein-Kreis-Neuss ehrenamtlich auf diesem Weg begleitet hat, ist Renas Sido zu Gast beim domforum „das thema“. Sie haben viel zu erzählen! Dabei bieten sie interessante Einblicke in die Perspektiven von Geflüchteten und freiwillig Engagierten. Eine Veranstaltung der Aktion Neue Nachbarn. [Mehr Infos.](#)

08.10.2025, Zeit: 18:00 bis 20:30 Uhr, Ort: Internationales Caritas-Zentrum Sülz, Zülpicher Str. 273 b, 50937 Köln

NEU! Wenn die Abschiebung droht - Handlungstipps zur Unterstützung von Betroffenen

Referentinnen: Rahel Gieselmann und Laura Romeis, Caritasverband für die Stadt Köln e.V.

Eine Veranstaltung von Aktion Neue Nachbarn – Flüchtlingshilfe in Köln, Caritasverband für die Stadt Köln e.V., Katholikenausschuss in der Stadt Köln, Katholisches Stadtdekanat Köln und Katholisches Bildungswerk Köln in Kooperation mit dem AK Politik der Kölner Willkommensinitiativen, dem Forum für Willkommenskultur und der Ehrenamtskoordination (Bürgeramt Porz und Bürgeramt Lindenthal).
Anmeldung: [Link](#)

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

NEU! Ehrenamtliche Sprachförderung gesucht

Eine Gymnasial-Schülerin aus dem Linksrheinischen, 15 Jahre alt, ist im Sommer 2024 nach Köln gezogen. Sie kommt gebürtig aus China. Ihre Lehrerin sucht eine Tandempartnerin für Deutsch/Chinesisch, die sich mindestens einmal wöchentlich mit ihr zum Austausch auf Deutsch trifft. Der Termin ist abzustimmen; aktuell ist die Schülerin dafür ab 12:30 Uhr vom Unterricht freigestellt. Erste Deutschkenntnisse sind vorhanden, wobei der Sprachgebrauch noch zurückhaltend ist. Kontakt per [Mail](#).

NEU! Für zwei neue Angebote werden ab sofort Engagierte für die Unterkunft in Blumenberg, Langenbergstraße 30a, gesucht

Zum einen soll ein neues Mal- und Bastelangebot für Kinder ab 6 Jahren starten: Hierfür werden ehrenamtliche Mitarbeiter:innen gesucht, die 1x wöchentlich nachmittags für 1,5 bis 2 Stunden Zeit haben, um mit den Kindern zu malen, basteln und kreativ zu sein. Das Angebot wird im Gemeinschaftsraum stattfinden. Der jeweilige Tag kann noch flexibel abgesprochen werden. Zum anderen soll Hausaufgabenunterstützung für Kinder und Jugendliche (Grundschule bis weiterführende Schule) angeboten werden: Die Familien leben noch nicht lang in Deutschland, sodass die Schüler:innen Unterstützung bei den Hausaufgaben benötigen. Die Rahmenbedingungen (z. B. Tag, Uhrzeit, Fächer) können mit der Heimleitung individuell abgesprochen werden. Bei Interesse oder Fragen zu den Engagements bitte per [Mail](#) bei Frau Cira melden.

NEU! GiB – Grenzenlos in Bewegung e.V. sucht ehrenamtliche Unterstützung!

GiB – Grenzenlos in Bewegung e.V. möchte mit einem breiten Sportangebot den Austausch mit Menschen mit Fluchterfahrung fördern und Integration vorantreiben. GiB sucht Menschen, die gern ein Sportangebot machen wollen, sich punktuell bei Aktionstagen, Events oder Ausflügen engagieren oder bei der Mitgliederverwaltung, den Finanzen und beim Schreiben von Förderanträgen unterstützen können. GiB bietet ein buntes Vereinsleben mit regelmäßigen gemeinsamen und kostenlosen Events sowie die Kostenübernahme von diversen Aus- und Fortbildungen, ein Vereinstrikot und vieles mehr. Mehr Infos auf der [Website](#) oder via [Instagram](#). Kontakt per [Mail](#).

NEU! Flüchtlingsrat Köln sucht Unterstützung in der Rechtsberatung

Der Flüchtlingsrat Köln sucht eine/n Mitarbeiter:in für die Rechtsberatung von Geflüchteten am Standort Leverkusen. Die Stelle umfasst 29,25 Wochenstunden und ist zunächst bis zum 31.12.2025 befristet; eine Verlängerung wird angestrebt. Arbeitsort ist das Büro des Flüchtlingsrats Köln in Leverkusen-Opladen. [Mehr Infos](#).

Petition „Migration ist Teil von Deutschland“

Migration ist Teil von Deutschland – und das muss politisch wie gesellschaftlich anerkannt und wertgeschätzt werden! Freund:innen aus Köln, Düsseldorf und Bonn haben eine Petition gestartet, die sich für die Normalisierung, Unterstützung und Wertschätzung von Menschen mit Migrationsgeschichte in Deutschland einsetzt. Sie richtet sich gegen rassistische Narrative in Politik und Medien und fordert konkrete politische Veränderungen – von fairer Arbeitsmarktintegration bis hin zu einer rassismuskritischen Aufarbeitung in öffentlichen Institutionen. Die Petition ist Teil der Kampagne „[Ja zu Migration](#)“ und kann hier unterzeichnet werden: [Link](#)

FÖRDERUNG

Ausschreibung Imhoff- Stiftung: "Die Bessermacher" , Frist 31.8.2025

Die **Imhoff-Stiftung** wird 25 und vergibt 25 Preise an Vereine und Gemeinnützige Organisationen in Höhe von insgesamt 185.000€. Davon werden jeweils **22 x 5000€** und **3 x 25.000€** an die Initiativen vergeben. Aus allen Vorschlägen, die eingereicht werden, erhalten 25 Vereine oder gemeinnützige Organisationen 5.000 Euro! Aus diesen 25 Bessermachern werden am 04.12.2025 im Historischen Rathaus zu Köln drei Glückliche ausgelost, die zusätzlich 20.000 Euro bekommen! Chancen haben alle, die in den Förderbereichen der Imhoff Stiftung wirken. Voraussetzung ist, dass es Menschen gibt, die diesen Bessermachern "Danke" sagen möchten und sie deshalb **bis zum 31.08.2025** bei der Stiftung vorschlagen. Die Vereine oder gemeinnützigen Organisationen müssen zu den Stiftungszwecken der Imhoff Stiftung passen und ihre Gemeinnützigkeit nachweisen können und müssen sich in einem dieser Bereiche engagieren: Kunst & Kultur (-vermittlung), Bildung, Gesundheit, Therapeutisches Reiten, Wissenschaft, Heimatkunde & Brauchtum oder Denkmalerhalt. [Mehr Infos](#)

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

18.09.2025 bis 1. 03.2026, unterschiedliche Zieten; Ort: NS-DOK, Appellhofplatz 23-25, 50667 Köln

NEU! WE ... TOGETHER - gemeinsam. demokratisch. handeln.

Wählen, demonstrieren, sich politisch engagieren ... all das sind wesentliche Bestandteile unserer Demokratie. Aber wo erleben wir Demokratie im Alltag? Und wie können wir sie aktiv gestalten? Das NS-DOK lädt ein, sich von Beispielen Kölner Gruppen inspirieren zu lassen – ganz konkret und lokal. Sei es zum gemeinsamen Wohnen, Arbeiten, Feiern, Erinnern oder zum Schaffen gemeinsamer Räume. Welche Ideen und Chancen gibt es? Und wo liegen die Herausforderungen und Spannungsverhältnisse im gemeinsamen demokratischen Handeln? Die Ausstellung bietet auch die Möglichkeit, Perspektiven, Ideen, Wünsche und Forderungen zu teilen, sie gemeinsam zu diskutieren, und diese damit selbst zum Teil der Ausstellung zu machen. Zur Ausstellungseröffnung am 17. September 2025 um 19 Uhr sind alle eingeladen! Anmeldung bis 15. September per E-Mail an nsdok@stadt-koeln.de [Link](#)

11.07.2025, Zeit: 14:00 – 15:00 Uhr, Ort: Kölner Domplatte (am Domforum)

NEU! Einladung von Pro Peace zur Gedenkaktion am 30. Jahrestag von Srebrenica

Am 11. Juli 2025 jährt sich der Genozid von Srebrenica zum 30. Mal – ein Verbrechen, das als der grausamste Massenmord in Europa seit dem Zweiten Weltkrieg gilt. Über 8.000 muslimische Jungen und Männer wurden 1995 von bosnisch-serbischen Einheiten ermordet. Bis heute kämpfen Überlebende und Hinterbliebene für Wahrheit, Gerechtigkeit und Erinnerung. Bei der Aktion sollen gemeinsam Tücher und Schals hochgehalten und so den Frauen gedacht werden, die 1995 ihre Angehörigen verloren haben und selbst fliehen mussten. Vorbild ist die Aktion „Mother's Scarf“ der bosnischen Initiative „Mothers of Srebrenica“. [Mehr Infos.](#)

NEU! Offene Kapazitäten der „Health Buddies For Refugees“ (Uni Köln)

Die AG Health Buddies ist eine studentische Initiative der Fachschaft Medizin Köln. Die Studierenden unterstützen Asylbewerber:innen dabei, einen Zugang zum Gesundheitssystem zu bekommen. Die AG

Health Buddies setzt es sich zur Aufgabe, Asylbewerber:innen bei Besuchen von Ärzt:innen zu begleiten, diese zu organisieren und ein Netzwerk aus Sprachmittler:innen und den unterstützenden angehenden Ärzt:innen aufzubauen. Seit Mai 2025 bilden sich neue Teams aus Buddies und Hilfesuchenden. Aktuell sind noch Kapazitäten frei, weshalb weitere Geflüchtete unterstützt werden können. Anfrage per [Mail](#). [Mehr Infos](#).

NEU: Umgang mit häuslicher Gewalt gegen geflüchtete Frauen

Das Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung Schleswig-Holstein hat einen aktualisierten Leitfaden für die Mitarbeitenden der Zuwanderungsverwaltung veröffentlicht. Er enthält praxisnahe Hinweise zum Umgang mit Fällen häuslicher und geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Frauen im Aufenthaltsrecht (Quelle FRNRW). [Zum Download](#).

NEU! Antiziganistische Vorfälle stiegen 2024 deutlich an

Die Melde- und Informationsstelle Antiziganismus (MIA) hat ihren dritten Jahresbericht zu antiziganistischen Vorfällen im Jahr 2024 in Deutschland veröffentlicht. Demnach seien 2024 bundesweit 1.678 antiziganistische Vorfälle in den regionalen Meldestellen der MIA erfasst worden, was einem Anstieg von 36 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspreche (Quelle FRNRW). [Zum Download](#).

NEU! Stellungnahme zu Zurückweisungen an deutschen Binnengrenzen

Das Deutsche Institut für Menschenrechte (DIMR) hat eine Stellungnahme zu den Zurückweisungen von Asylsuchenden an den deutschen Binnengrenzen veröffentlicht. Demnach seien die Zurückweisungen unions- und menschenrechtswidrig. Sie würden das EU-Asylverfahren unterlaufen, die europäische Zusammenarbeit gefährden und gegen das Refoulement-Verbot sowie den individuellen Flüchtlingsschutz verstoßen (Quelle FRNRW). [Mehr Infos](#).

NEU! Bericht zur Situation geflüchteter Kinder an den EU-Außengrenzen

Die Organisation Save the Children hat den Bericht „Crossing Lines – Realities of Migrant Children at EU External Borders“ (Stand: Juni 2025) veröffentlicht. Dieser analysiert auf Grundlage von Interviews und Daten aus dem Herbst 2024 die Situation von geflüchteten Kindern an den Außengrenzen der EU, insbesondere in Griechenland, Italien, Finnland, Spanien und Polen. Die Autorinnen kommen zu dem Schluss, dass geflüchtete Kinder an den EU-Außengrenzen erheblichen Menschenrechtsverletzungen ausgesetzt sind (Quelle FRNRW). [Zum Download](#).

NEU! Fakten gegen Vorurteile

Die Art und Weise, wie über Migration gesprochen wird, ist oft weit weg von Fakten. Die Kampagne LeaveNoOneBehind von Civilfleet-Support e.V. sammelt die wichtigsten Fakten, um Populismus schnell zu erkennen und zu widerlegen. [Mehr Infos](#).

Fortbildung „Erfolgreich mit Engagierten arbeiten“ – Start Herbst 2025

Wie gewinnen Sie neue Freiwillige für eine Mitarbeit? Wie verankern Sie freiwilliges Engagement dauerhaft in Ihrer Organisation? In der Fortbildung haben Sie als Ehrenamtskoordinator:in oder als Leitungskraft die Gelegenheit, sich intensiv mit diesen und weiteren Fragen zu befassen. Sie erlernen das notwendige Handwerkszeug und entwickeln ein Konzept, das auf Ihre Organisation zugeschnitten ist. Grundkurs „Freiwillige finden und gut begleiten“ vom 27. bis zum 31.10.2025. Aufbaukurs „Freiwilligenmanagement in der Organisation verankern“ vom 26. bis zum 28.1.2026. Ein Angebot der

Kölner Freiwilligen Agentur. Mehr Infos und [Link](#)

INFORMATIONEN FÜR GEFLÜCHTETE

NEU! Digitales peer-to-peer-Format auf Ukrainisch „Erzähl doch mal von ...“

Die Themen reichen von „Selbstfürsorge in Zeiten von Unsicherheit und Stress“ bis zur „Selbstpräsentation im Vorstellungsgespräch“. [Mehr Infos](#) mit allen Themen und Anmeldemöglichkeiten.

14.07.2025 – 25.07.2025, Zeit: 9:00 – 16:00 Uhr, Ort: Steyler Str. 11, 51067 Köln-Holweide

NEU! FerienIntensivTraining – FIT in Deutsch: Voranmeldungen für Sommer 2025 möglich

Das Kulturzentrum Forum Colonia für kulturelle Vielfalt e.V. plant, in den Sommerferien 2025 erneut das FerienIntensivTraining – FIT in Deutsch für neuzugewanderte Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 bis 10 anzubieten. Die endgültige Durchführung hängt jedoch von der Bewilligung durch das Schulministerium NRW ab. Interessierte Familien können ihr Kind dennoch bereits voranmelden. Dazu müssen folgende Angaben per [Mail](#) gesendet werden: Vorname und Nachname der Schülerin bzw. des Schülers, Herkunftssprache, Geburtsdatum, Name und Klasse der Schule, Daten der Erziehungsberechtigten (Vor- und Nachname, Telefonnummer, E-Mail, Adresse), Einreisedatum nach Deutschland sowie die Info, ob das Kind eine Fahrkarte besitzt. Fehlt eine Fahrkarte, sollte ausreichend Kleingeld für Ausflüge mitgegeben werden.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

Wir wollen den Rundbrief übersichtlicher gestalten. Daher veröffentlichen wir in dieser Rubrik nur neue Termine bzw. Terminänderungen im Rundbrief. Alle regelmäßigen Veranstaltungen für Neukölner:innen findet ihr nach Tagen sortiert auf unserer [Website](#).

NEU! Der "Grenzenlose Dienstag" im Allerweltshaus macht Sommerpause

Das bedeutet, die Jamsession am 8. Juli, das Erzählcafé und der Offene Treff am 23. und 30. Juli sowie „Linsensuppe und Kultur“ am 5. August fallen leider aus. Der Spieleabend am 15. Juli um 19:00 Uhr im Hof des Allerweltshaus finden statt. Das reguläre Programm startet wieder mit der Jamsession (Allerweltsmusik) am 12. August um 18:00 Uhr

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

15.07.2025, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: ICZ, Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln

NEU! „hallo-in-sülz“-Treff

An jedem 3. Dienstag im Monat findet im ICZ (Internationales Caritas Zentrum) der „hallo in sülz“-Treff statt, ein Café für die Begegnung von Menschen aus dem Veedel und aus der Unterkunft für geflüchtete Frauen und Kinder. Alle Menschen aus dem Veedel sind herzlich eingeladen! In lockerer Atmosphäre können die Erwachsenen plaudern und sich austauschen – und die Kinder haben Raum zum Spielen. So haben alle Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen – unverbindlich, aber mit unterschiedlichen Optionen auf ein nettes Miteinander. [Mehr Infos](#).

Treffen der ehrenamtlichen Fahrradwerkstätten in Köln

Organisiert über die Fahrrad AG von „Willkommen in der Moselstraße“ treffen sich die Kölner Fahrradwerkstätten vierteljährlich, um sich über ihre Arbeitsweise auszutauschen und gemeinsam ihre Interessen zu vertreten. Jede Werkstatt und alle interessierten Menschen sind herzlich eingeladen, zu den Treffen kommen. [Mehr Infos](#) zu den beteiligten Fahrradwerkstätten. Kontakt [per Mail](#) über Walter Harings.

I.d.R. jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 Uhr, Ort: online (**Jetzt neu via Microsoft Teams**)

Ehrenamtsinfoveranstaltung von Agentur für Arbeit und Jobcenter Köln

Alle zwei Monate laden die Agentur für Arbeit und das Jobcenter Köln alle Engagierten zu einer Online-Infoveranstaltung ein; Inhalte sind arbeitsmarktrelevante Themen für Geflüchtete ([zum Flyer](#)). Eine Anmeldung ist nicht notwendig, Fragen können vorab [per Mail](#) oder via Kontaktformular auf der [Website](#) gestellt werden. [Microsoft Teams Besprechung](#). Die Termine für 2025: 5.6., 7.8., 2.10. sowie 4.12.

I.d.R. jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Melanchton-Akademie, Sachsenring 6, 50677 Köln oder online (s. jeweils Einladung)

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Der AK Politik fördert den Dialog von Engagierten in der Hilfe für Geflüchtete mit den Vertreter:innen aus Stadt, Land und Bund sowie mit der Stadtverwaltung. Er versucht die Hürden, auf die Geflüchtete und Ehrenamtliche stoßen, zu kommunizieren, und erarbeitet Vorschläge zur Verbesserung. Alle Willkommensaktiven sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Die Aufnahme in den Verteiler des AK Politik kann [per Mail](#) angefragt werden. AK Politik-Treffen in 2025 am 3. Donnerstag im Monat mit Abweichungen: **10.7.**, 18.9., **9.10.**, 20.11., 18.12. 2025 (Abweichungen im Juli und Oktober wg. Schulferien)

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 - 20:00 Uhr, Ort: online

Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Es werden Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan organisiert und weitere Aktionen geplant, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger:innen zu thematisieren. Die Vernetzung erfolgt NRW- und bundesweit. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei AfghanistanNotSafe KölnBonn mitzumachen. Anmeldung [per Mail](#).

Dienstag, Zeit: 13:00 - ca. 13:45 Uhr, Ort: online

45-minütige Online-Schulungen für Online-Treffen

Methodenmut.online ist ein neues interaktives Häppchen-Format für Aktivist:innen, NGOs und andere Weltverbesser:innen. Damit alle – egal ob online-affin oder nicht – sich mehr trauen können. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

Jeden 2. Monat am 2. Donnerstag, Zeit: 19:15 Uhr, Ort: Gaststätte Knollendorf, Gustavstraße 21, 50937 Köln

Stammtisch „Hallo Sülz“

Alle, die bei [hallo in sülz](#) aktiv sind oder die Initiative gerne kennenlernen möchten, sind herzlich willkommen. Kontakt [per Mail](#).

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Julia Götzl, Gabi Klein, Kirsten Schmidt, Joel dos Santos und Andrea van Hasselt

Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e. V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)
Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Geflüchtetenarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Kein Interesse mehr am Rundbrief? [Bitte zum Abmelden hier klicken](#).

Ihr bekommt mehrere Newsletter: [Hier könnt ihr eure Einstellungen ändern](#).

Wenn ihr euch zum Newsletter neu anmelden wollt, [klickt hier](#).